

BESCHLUSSVORLAGE DER VERWALTUNG NR.: 225/2009

Bezeichnung des Tagesordnungspunkts		
Ausschreibung der Stelle einer bzw. eines 1. Beigeordneten		
Datum 22.12.09	Geschäftszeichen 1.2 Ka	Beigef. Anlagen im einzelnen (mit Seitenzahl) 1 Entwurf Stellenausschreibung 1 Entwurf Kurzversion Stellenausschreibung
Federführender Fachbereich: Fachbereich 1.2 Personal/Ratsmanagement		Beteiligte Fachbereiche:
Beratungsgremien	Beratungstermine	Zuständigkeit
Hauptausschuss	13.01.2010	Vorberatung
Rat der Stadt Schwelm	21.01.2010	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stelle der / des 1. Beigeordneten der Stadt Schwelm wird zum 1.10.2010 öffentlich ausgeschrieben. Hierzu soll der der Sitzungsvorlage 225/2009 als Anlage 1 beigefügte Text (Langfassung) für die Internetveröffentlichung verwendet werden. Die als Anlage 2 beigefügte Kurzversion soll in den in der Sitzungsvorlage genannten Medien veröffentlicht werden.

Sachverhalt:

Der Rat der Stadt Schwelm hat in seiner Sitzung am 17.12.2009 die Ausschreibung der Stelle einer bzw. eines 1. Beigeordneten beschlossen. Das vor der Wahl einzuhaltende Verfahren ergibt sich aus § 71 GO NW.

Da die zu besetzende Stelle in Schwelm die der/des einzigen Beigeordneten ist und damit die Funktion der Kämmerin bzw. des Kämmerers ebenso verbunden ist wie die allgemeine Vertretung des Bürgermeisters, sind neben der grundsätzlich zu fordernden Qualifikation hinsichtlich der fachlichen Eignung und der ausreichenden Erfahrung hier besondere Anforderungen zu erfüllen.

Die GO fordert für kreisangehörige Städte für eine solche Position mindestens die Befähigung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst. Wegen der besonderen Bedeutung der Stelle wird die Befähigung zum Richteramt oder zum höheren allgemeinen Verwaltungsdienst für erforderlich gehalten.

Hinsichtlich der konkreten Stellenausschreibung wird auf den als Anlage beigefügten Entwurf verwiesen.

Neben der sonst üblichen Veröffentlichung auf der homepage der Stadt Schwelm und im Internet unter „Stellenblatt.de“ wird eine Veröffentlichung der Kurzversion im Anzeigenteil der Westfalenpost/ Rundschau; Westdeutsche Zeitung; Rheinische Post empfohlen.

Der Bürgermeister
gez. Stobbe